

Inhaltsverzeichnis

Ein Bauer zu Hertigswalde findet einen Korndrachen 3

<<< zurück | [Sagenbuch der Sächsischen Schweiz und ihrer Randgebiete](#) | weiter >>>

Ein Bauer zu Hertigswalde findet einen Korndrachen

M. II, Nr. 405 nach mündlicher Überlieferung von Frau Porsberger

Der alte Bauer Maazig in Hertigswalde kam einst aus der Schenke und fand - es war gerade zur ganzen Stunde - im Strassengraben ein kleines schwarzes Huhnchen. Mitleidig nahm er es mit nach Hause, und als er es am anderen Morgen futtern wollte, kam das Korn zur Feueresse nur so hereingerollt. Der Bauer aber, der ein frommer Mann war, packte das Tier und warf es mit den Worten: „Bist du so ein Luder?“ aus der Stube. Das Tier war aber nichts anderes gewesen als der Drache. (Vgl. Nr. 50)

Quellen:

- *Sagenbuch der Sächsischen Schweiz und ihrer Randgebiete*; Herausgegeben von *Alfred Meiche*, Dresden 1929, Verlag von Adolf Urban

[sagen](#), [alfredmeiche](#), [sbssur](#), [sächsischeschweiz](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sbssur046&rev=1689750369>

Last update: **2025/01/30 11:19**

